



INTERNATIONALES  
MUSIKFEST  
HAMBURG

LOST AND FOUND

31. MAI 2026

1. JUNI 2026

[WWW.MUSIKFEST-HAMBURG.DE](http://WWW.MUSIKFEST-HAMBURG.DE)

BESUCHEN SIE  
UNS FÜR EINEN  
KAFFEE. BLEIBEN  
SIE FÜR UNSERE  
EXPERTISE.



Planen Sie Ihre finanzielle  
Zukunft mit uns.

[juliusbaer.com](https://juliusbaer.com)



Bank Julius Bär Deutschland AG, Niederlassung Hamburg,  
Neuer Wall 80, 20354 Hamburg, T +49 (0) 40 570064-400

**Julius Bär**  
YOUR WEALTH MANAGER

**E**in Mensch kann so vieles verlieren: alltägliche Dinge wie einen Schlüssel oder Kleingeld. Aber auch die Nerven, den Mut, Erinnerungen, Heimat, Freiheit. Umgekehrt kann man auch Hemmungen verlieren, oder etwas Belastendes hinter sich lassen, um frisch und frei nach vorn zu blicken. Im Projekt »Lost and Found« der Elbphilharmonie haben sich vierzig Menschen aus Hamburg und Umgebung über mehrere Monate hinweg mit diesen Themen auseinandergesetzt und mit einem künstlerischen Leitungs-Team eine facettenreiche Performance zusammengestellt. Musikalische Unterstützung erhält das Projekt-Ensemble vom Ensemble Shiraz.

---



**HAWESKO**

JEDER WEIN EIN ERLEBNIS

Der offizielle Weinpartner der Elbphilharmonie®

Es ist das Besondere,  
das Wellen schlägt.

Mehr Infos unter:

**[hawesko.de/elphi](https://hawesko.de/elphi)**

Die Elbphilharmonie®-Weine von  
HAWESKO sind auch im Plaza-Shop der  
Elbphilharmonie erhältlich.

So, 31. Mai 2026 | 17 & 19:30 Uhr | Elbphilharmonie Kleiner Saal  
Mo, 1. Juni 2026 | 11 Uhr | Elbphilharmonie Kleiner Saal

---

# INTERNATIONALES MUSIKFEST HAMBURG

## PROJEKT-ENSEMBLE

40 MENSCHEN AUS HAMBURG UND UMGEBUNG

### ENSEMBLE SHIRAZ

**KHOSRO SOLTANI** NEY, DUDUK

**HOSSEIN BEHROOZINIA** OUD

**NAGHIB SHANBEHZADEH** SCHLAGWERK

### KÜNSTLERISCHES TEAM

**KIAN JAZDI** MUSIKALISCHE LEITUNG

**ARAM TAFRESHIAN** REGIE

**SUSANNE BRENDEL** VIDEO

**SELINA PILZ** MUSIKALISCHE ASSISTENZ

**VIKTORIA HOLENOK** REGIE-ASSISTENZ

---

## LOST AND FOUND

Eine musikalische Performance mit Texten, Videos  
und Kompositionen des Projekt-Ensembles und  
des Ensemble Shiraz

Keine Pause / Dauer ca. 60 Minuten

---

In Kooperation mit dem LICHTHOF Theater

## VOM VERLIEREN UND FINDEN

---

*Die Künstlerischen Leiter:innen Kian Jazdi (Musik), Aram Tafreshian (Regie) und Susanne Brendel (Video) über die Arbeit mit dem Projekt-Ensemble*

**»Lost and Found« heißt das Projekt. Was kann man denn alles verlieren? Und umgekehrt, was kann man finden, beziehungsweise wiederfinden?**

**Susanne:** Wir wollten herausfinden, was die Menschen beschäftigt, die sich für das Projekt angemeldet haben. Da kam vieles zusammen: von sehr persönlichen Geschichten über den Verlust geliebter Menschen bis hin zu abstrakteren Themen wie dem Verlust von Heimat, Sprache und Kultur oder dem Verlust von Demokratie. Außerdem haben wir entdeckt, dass ein Verlust manchmal auch etwas Befreiendes sein kann.

**Kian:** Zum Finden: Eine Teilnehmerin erzählte, dass sie durch das Projekt die Musik wieder für sich entdeckt hat.

**Aram:** Auch die Teilnehmenden haben zueinander gefunden, Menschen aus mehreren Generationen, mit unterschiedlichen Lebenswegen, Erfahrungen und Meinungen. Ein unglaublich wertvoller Austausch, der gesellschaftlich zunehmend verloren geht. Bei »Lost and Found« ist daraus eine richtige Gemeinschaft entstanden.

**Was hat euch im Projekt am meisten überrascht oder beeindruckt?**

**Kian:** Wie schnell aus den verschiedenen Persönlichkeiten eine Gruppe entstanden ist, die gemeinsam dieses Projekt entwickelt und dabei trotzdem ihre Individualität behalten hat. Musikalisch drückt sich das in verschiedenen Genres aus, von Pop-Musik über traditionelle persische Musik bis hin zu europäischer Klassik.

**Aram:** Ich habe eine große Aufgeschlossenheit wahrgenommen und den Mut, Neues auszuprobieren. Wir haben viel improvisiert – das muss man sich erst einmal trauen, wenn man das zuvor noch nie gemacht hat.

**Susanne:** Da kann ich mich nur anschließen. Die Kreativität hat mich sehr beeindruckt. Auch die Videos sind von den Teilnehmenden komplett selbst produziert – bis hin zum finalen Schnitt. Das ist schon eine außergewöhnliche Leistung.

*Das ganze Interview gibt's in der Elbphilharmonie Mediathek: Auf den Button klicken und lesen!*

[Zum Interview](#)





Für Alex

## **MUSIK**

Anke Zöllner  
Christiane Hautzdorf  
Dirk Trumpfheller  
Gudrun Frohnert  
Hajo Kiel  
Léonie Heinrich  
Marlene Weber-Lohr  
Mazin Satti  
Nader Hariri  
Nergis Kuru  
Norman Greiner  
Thimo Wieschiolek

## **SPIEL & TEXT**

Adriana Lacabartz Urrejola  
Anette Przybilla-Eisele  
Annette Spiering  
Claudia Claus  
Emma Noah Meller  
Gökçe Özer Antholz  
Gonca Mucuk-Tiril  
Heiko Heiss  
Maria Fernanda Suarez Monroy  
Minou Djalili  
N. Hakan Akgün  
Nilüfer Nelli Sekin  
Sherin Bannout  
Ulrike Escherich  
Yorick Goldmann

## **VIDEO**

Alex Stanger †  
Amina Balajo  
Birgit Warringsholz  
Edda de Graaf  
Heike Grünitz  
Helene Behrends  
Horst Dieter Weitner  
Kristijana Milovic-Holm  
Luz Dary Mina-Gomez  
Mads Akhtarazar  
Oleksandra Fedorets  
Oliver Johannsen  
Ute Schneider

## **KÜNSTLERISCHE LEITUNG**

Kian Jazdi, Musikalische Leitung  
Aram Tafreshian, Regie  
Susanne Brendel, Video  
Selina Pilz, Musikalische Assistenz  
Viktoria Holenok, Regie-Assistenz

## **ENSEMBLE SHIRAZ**

Khosro Soltani, Ney & Duduk  
Hossein Behroozinia, Oud  
Naghieb Shanbehzadeh, Schlagwerk

## STIMMEN AUS DEM PROJEKT

---

»Die Geschichten hinter den Gesichtern finden.« - Anette

»So viele interessante Menschen!  
Es ist für mich ein großes Geschenk,  
wie wir uns gemeinsam mit viel  
Humor und Mut den großen und  
kleinen Verlusten ebenso wie den  
Freuden des Lebens stellen. Intensiv.  
Freudvoll. Stark. Berührend. Echt.«  
- Edda

»Ich lasse wieder viel mehr  
Musik in mein Leben.« - Anke

»Bei Lost and Found entsteht  
eine kleine eigene Welt aus  
Menschen, die im normalen  
Leben wahrscheinlich nie  
zusammengefunden hätten.«  
- Gökçe

»Wildes, offenes, und  
leidenschaftliches Ringen  
über existenzielle Fragen im  
künstlerischen Prozess.«  
- Heike

»Für mich ist Lost and Found  
ein Ort, an dem verschiedene  
Menschen mit unterschiedlichen  
Geschichten zusammenkommen  
und sich kreativ ausdrücken  
können.« - Magin

»Nicht etwas zu finden, das draußen  
fehlt, sondern etwas in mir selbst  
wiederzuentdecken.« - Helene

»Menschliches Zusammenkommen  
mit kreativen Wunderkerzen.«  
- Norman

»Ich durfte mit 71 Jahren ohne  
Vorkenntnisse von Gesang und  
Theater etwas Großartiges  
erleben, Menschen mit viel Herz  
und Empathie kennenlernen  
und mit ihnen gemeinsam auf  
der Bühne stehen.« - Helene

# INTERNATIONALES MUSIKFEST HAMBURG



## FÖRDERKREIS INTERNATIONALES MUSIKFEST HAMBURG

Jürgen Abraham

Corinna Arenhold-Lefebvre und Nadja Duken

Ingeborg Prinzessin zu Schleswig-Holstein  
und Nikolaus Broschek

Annegret und Claus-G. Budelmann

Christa und Albert Büll

Gudrun und Georg Joachim Claussen

Karen Knauer-Schockmann und Klaus Schockmann

Petra Christine und Ernst Peter Komrowski

Dr. Udo Kopka und Jeremy Zhijun Zeng

Helga und Michael Krämer

Christine und Heinz Lehmann

Martha Pulvermacher Stiftung

Elisabeth Meves

Marion Meyenburg

K. & S. Müller

Christiane und Dr. Lutz Peters

Änne und Hartmut Pleitz

Bettina und Otto Schacht

Engelke Schümann

Margaret und Jochen Spethmann

Birgit Steenholdt-Schütt und Hertingk Diefenbach

Anja und Dr. Fred Wendt

Susanne Wogart

sowie weitere Förderinnen und Förderer,  
die nicht genannt werden möchten



## **KIAN JAZDI**

MUSIKALISCHE LEITUNG

Kian Jazdi ist Musiker, Kulturmanager und Projektentwickler und seit mehreren Jahren eng mit der Elbphilharmonie verbunden. In seinen Projekten bringt er professionelle und nicht-professionelle Künstler:innen zusammen. Er ist Gründer und Co-Leiter des Festivals Liedstadt und unterrichtet an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Im Mai 2026 erhielt er den TONALi Award »Mut zur Utopie«, der Menschen auszeichnet, die mit künstlerisch visionären Ideen neue Perspektiven für Gesellschaft und Kultur eröffnen.



## **ARAM TAFRESHIAN**

REGIE

Der Schauspieler und Regisseur Aram Tafreshian war von 2013 bis 2020 Ensemblemitglied am renommierten Maxim-Gorki-Theater Berlin. Seit 2020 arbeitet er freischaffend für Film- und Theaterproduktionen sowie als Synchron- und Hörspielsprecher. So war er 2025 im Kinofilm *Schwesterherz* und in der AppleTV-Serie *Krank Berlin* zu sehen. Als Regisseur inszenierte er unter anderem in Cottbus, Bremen und Berlin. Bereits zweimal wurden seine Arbeiten an das renommierte Radikal jung Festival in München eingeladen.



## **SUSANNE BRENDEL**

VIDEO

Susanne Brendel ist Bühnenbildnerin, Kostümbildnerin und Videokünstlerin in zeitgenössischem Theater und Musiktheater. Ihre Arbeiten, in denen sie Orte, Objekte und Ressourcen inszeniert und immersive Publikumssituationen schafft, waren zuletzt am Theater Bremen, bei den Bregenzer Festspielen, beim Radikal jung Festival München und im KreaTiefgeschoss Hamburg zu sehen. Sie ist Gründungsmitglied des Ensembles SPORT, mit dem sie immersive Musiktheater-Events entwickelt, produziert und performt.



## **SELINA PILZ**

### MUSIKALISCHE ASSISTENZ

Selina Pilz ist Bratschistin und arbeitet an der Schnittstelle von Konzertpraxis und Musikvermittlung. Dabei bewegt sie sich zwischen klassischer Kammermusik, Neuer Musik, Improvisation und Performance, spielt im Saitenschneider Quartett, im Improvisationstrio Dunkhel sowie regelmäßig mit dem Wiener Kammerorchester. Als Musikvermittlerin gestaltet sie partizipative und interdisziplinäre Konzerte, Workshops und offene Musizierungsangebote, unter anderem für das Wiener Konzerthaus und das Festival Liedstadt.



## **VIKTORIA HOLENOK**

### REGIE-ASSISTENZ

Die ukrainische Musiktheaterregisseurin Viktoria Holenok begann ihre Ausbildung an der Nationalen Musikakademie in Kyiv und schloss ihr Studium erfolgreich an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg ab. Als Regisseurin arbeitet sie genreübergreifend: Zu ihren jüngsten Arbeiten gehören das Musical *EIGHT Minuten*, die Kinderoper *König Jammer und Bruder Froh* sowie das Stück *STUS*. Für das Festival Stimme X entwickelte sie zudem das Projekt *Waldspaziergang*. Aktuell ist sie an der Hamburgischen Staatsoper tätig.



## **ENSEMBLE SHIRAZ**

Das Ensemble Shiraz wurde 1984 von Khosro Soltani (Foto) gegründet, mit dem Ziel klassische persische Musik neu zu interpretieren – mit innovativen Ausdrucksformen und neuen Klangfarben. Seitdem tritt das Ensemble in verschiedenen Besetzungskonstellationen auf. Am Freitag war es mit Star-Cellist Kian Soltani – Sohn von Khosro Soltani und derzeit Residenzkünstler der Elbphilharmonie – im Kleinen Saal zu erleben. Heute bereichert das Ensemble mit seinem Klang die Abschlussperformance des Projekts *Lost and Found*.



## **WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN**

### **PRINCIPAL SPONSORS**

Kühne-Stiftung  
Julius Bär  
Rolex

### **CLASSIC SPONSORS**

AIDA Cruises  
American Express  
Aurubis AG  
Berenberg  
Breuninger  
Commerzbank AG  
Dr. Wolff Group  
DZ HYP  
GALENpharma  
Hamburg Commercial Bank  
Hamburger Feuerkasse  
HanseMerkur  
Jahr Gruppe  
KRAVAG-Versicherungen  
Wall GmbH  
M.M.Warburg & CO  
WEMPE

### **PRODUCT SPONSORS**

Coca-Cola  
Hawesko  
Melitta  
Meißner  
Ricola  
Störtebeker

### **ELBPILHARMONIE CIRCLE**

#### **FÖRDERSTIFTUNGEN**

JEF – Not a Foundation  
Claussen-Simon-Stiftung  
Cyril & Jutta A. Palmer Stiftung  
G. u. L. Powalla Bunny's Stiftung  
Hans-Otto und  
Engelke Schümann Stiftung  
Haspa Musik Stiftung  
Hubertus Wald Stiftung  
Körber-Stiftung  
Mara & Holger Cassens Stiftung

#### **STIFTUNG ELBPILHARMONIE**

#### **FREUNDESKREIS ELBPILHARMONIE + LAEISZHALLE E.V.**

## **SEI DABEI! MITMACHEN**

Gemeinsam musizieren tut gut! Deshalb lädt die Elbphilharmonie dazu ein, selbst aktiv zu werden. Woche für Woche treffen sich Musikbegeisterte jeden Alters in den Kaistudios der Elbphilharmonie um zu singen, im Orchester zu spielen und ganz neue Musikwelten zu entdecken. Ob im Chor zur Welt (Foto), im Familien- oder Publikumsorchester, im Gamelan-Ensemble oder im Kreativorchester – hier ist für alle das passende Angebot dabei. Interessierte können sich derzeit für alle fünf Mitmach-Ensembles anmelden.



Infos & Anmeldung unter: [www.elbphilharmonie.de/mitmachen](http://www.elbphilharmonie.de/mitmachen)

### **Infos & Anmeldung**

---

Es ist nicht gestattet, während des Konzerts zu filmen oder zu fotografieren.

#### **IMPRESSUM**

Herausgeber: HamburgMusik gGmbH

Geschäftsführung: Christoph Lieben-Seutter (Generalintendant), Jochen Margedant

Redaktion: Clemens Matuschek, Simon Chlosta, François Kremer, Julika von Werder,

Ivana Rajič, Dominik Bach, Hanno Grahl, Janna Berit Heider, Nina van Ryn

Lektorat: Reinhard Helling

Gestaltung: breeder design

Druck: Flyer-Druck.de

Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier

Anzeigen: Antje Sievert, +49 40 45069803, [office@kultur-anzeigen.com](mailto:office@kultur-anzeigen.com)

#### **BILDNACHWEIS**

Probe »Lost and Found« (Sebastian Madej); Kian Jazdi (Sebastian Husum); Aram Tafreshian (Clemens Porikys); Susanne Brendel (Simon Kluth); Selina Pilz (Viktoria Hofmarcher); Viktoria Holenok (Vasyl Protsiuk); Khosro Soltani (Khosro Soltani); Chor zur Welt (Johannes Berger)



**WWW.ELBPHILHARMONIE.DE**

